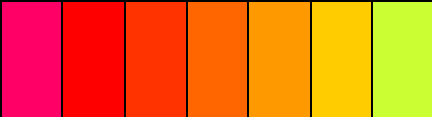

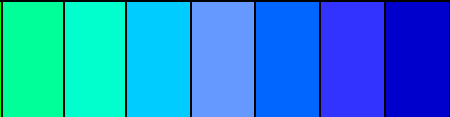


Ordne den Salzen ihre Trivialnamen und Verwendungsmöglichkeiten zu. Verwende farbige Stifte.
Gib die Formeln der Salze an.

Kaliumnitrat	Kalidünger; Herstellung von Glas und Flüssigseifen M = 138 g/mol	Kochsalz, Steinsalz
Natriumchlorid	Grundstoff zur Glasherstellung M = 106 g/mol	Salpeter
Natriumsulfat	wichtiger Stickstoffdünger, Grundlage der Sprengstoffherstellung M = 101 g/mol	Pottasche
Natriumcarbonat	Ausgangsstoff zur Herstellung von Chlor und Natriumhydroxid M = 58,5 g/mol	Natron; Speisesoda
Natriumhydrogen- carbonat	Füllstoff für Waschmittel; Abführmittel M = 142 g/mol	Fixiersalz
Kaliumcarbonat	wichtigstes Backtriebmittel; M = 84 g/mol	Kalkstein, Kreide, Marmor
Natriumthiosulfat Na ₂ S ₂ O ₃	Grundlage für viele Baustoffe M = 100 g/mol	Soda
Calciumcarbonat	Verwendung beim fotografischen Prozess („Fixierprozess“) M = 158 g/mol	Glaubersalz

*Dieses Material wurde erstellt durch St. Schäfer und steht unter der Lizenz CC BY-SA 4.0.
Teilen und Bearbeiten unter Bedingung der Namensnennung und Weitergabe unter gleichen
Bedingungen*



saure Lösung							neutrale Lösung	basische Lösung						
enthält mehr Wasserstoffionen als Hydroxidionen $c(\text{H}^+) > c(\text{OH}^-)$							enthält gleiche Anzahl an Wasserstoff- und Hydroxidionen $c(\text{H}^+) = c(\text{OH}^-)$	enthält mehr Hydroxid-Ionen als Wasserstoffionen $c(\text{H}^+) < c(\text{OH}^-)$						
pH < 7							pH = 7	pH > 7						
														
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
stark sauer		schwach sauer					neutral	schwach basisch				stark basisch		

*Dieses Material wurde erstellt durch St. Schäfer und steht unter der Lizenz CC BY-SA 4.0.
Teilen und Bearbeiten unter Bedingung der Namensnennung und Weitergabe unter gleichen
Bedingungen*

